



Spaziergänge

2021





ROTTAL TERME **EVENTS & AKTIONEN 2021**

- 11. – 31.01.** Wohlfühlwochen! 3-Std.-Ticket plus Wellnessanwendung im Wert von 25 € kaufen und gratis Badezeitverlängerung zur Tageskarte erhalten
- 06. – 14.02.** Valentins-Spezial-Angebot: Tageskarte für alle Bereiche inkl. Leihbademantel & wahlweise Aroma-Rückenmassage oder entspan. Pflegepackung für nur 42,50 €
- 29.03. – 01.04.** Gewinnen Sie tolle Preise beim Osterglücksrad
- 01. – 31.05.** Harmoniezeit: Shiatsu Kopf und Nacken, Tageskarte für alle Bereiche, ein Glas Prosecco u. Leihbademantel nur 58,50 €
- 09. & 13.05.** Vorteilsangebote zum Mutter- und Vatertag
- 16.07.** Mondscheinbaden bis 24 Uhr
- 23.07.** Happy Birthday Rottal Terme!
- 01. – 31.08.** Sommerfrische: Ihr 3-Std.-Ticket wird automatisch zur Tageskarte
- 14.08.** Romantische Sommernacht bis 24 Uhr
- 01.10. & 12.11.** Sauna-Nacht bis 24 Uhr
- 01. – 31.12.** Überraschungen zur Adventszeit

Details zu den Jahreshighlights finden Sie unter
www.highlights.rottal-terme.de

Liebe „Spaziergänger“,

viele von Ihnen kennen ja bereits unseren Grundgedanken: Natur erleben, Kultur entdecken, mit Bewegung etwas für die Gesundheit tun.

Auch für das Jahr 2021 haben wir wieder attraktive und ansprechende Routen für Sie zusammengestellt. Sicherlich ist auch für Sie ein „Spaziergang“ dabei!

Gemütliche Wanderungen, sehenswerte Orte und informative Führungen laden Menschen jeden Alters dazu ein, den Alltag für ein paar Stunden hinter sich zu lassen und sich etwas Gutes für Körper, Geist und Seele zu gönnen.

Zu den Highlights zählen auch dieses Jahr wieder die Führungen am neu gestalteten Naturium am Inn. Diese interessanten Führungen von Frau Bruninger am Europareservat am Inn werden künftig kostenlos angeboten.

Ganz neu im Programm ist eine Segway-Tour „Arnstorfer Blickwinkel“. Ein tierisches Vergnügen ist nun auch mit im Programm - Wandern mit den sanften Alpakas. Rottal-Inns Kulturbeauftragter Dr. Ludger Drost bietet zum Thema „Gotik und mehr“ eine erste Führung an. Außerdem wird erstmals eine Naturführung als Radtour angeboten.

Unser besonderer Dank gilt den Begleiterinnen und Begleitern, deren Engagement es zu verdanken ist, dass wir Ihnen so auch dieses Jahr wieder ein ansprechendes Programm anbieten können.

Wir wünschen Ihnen erlebnisreiche Stunden bei den Spaziergängen 2021!

Farbübersicht der Gemeinden

	Arnstorf
	Bad Birnbach
	Eggenfelden
	Ering
	Falkenberg
	Johanniskirchen
	Julbach
	Massing
	Pfarrkirchen
	Reut
	Simbach
	Triftern
	Unterdietfurt
	Wurmannsquick

Bitte nutzen Sie die Anmeldemöglichkeiten, damit Sie im Falle einer Terminänderung oder -absage vom Veranstalter informiert werden können.

Denken Sie an wetterfeste Kleidung bei entsprechenden Führungen.

Hinweis:

Die Teilnahme an den Führungen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Landkreis übernimmt keine Haftung für Schäden, die im Rahmen der Führungen entstehen. Bitte beachten Sie auch die Presseberichte zu den Spaziergängen.

Redaktion:

Landratsamt Rottal-Inn, Kreisentwicklung / Tourismus
Ringstraße 4-7, 84347 Pfarrkirchen
Tel. 08561-20-268 | Fax 08561-2077-268
ferienregion@rottal-inn.de
www.rottal-inn.de/tourismus

Bildnachweis:

Landratsamt Rottal-Inn
Titelbild Blick auf Neukirchen –siehe auch unter Führung Dietfurter Höhenweg
Alle Angaben ohne Gewähr
Für Bild und Text haftet der jeweilige Veranstalter.

Satz & Druck:

Überdruck | pfarrkirchen | 08561-302953

Führungen im Überblick 2021

Januar

Fr, 01.01.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 08.01.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26

Februar

Fr, 05.02.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 05.02.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 07.02.:	Winter in den Auen und Stauseen des Unteren Inn	Seite: 27
So, 14.02.:	Winter in den Auen und Stauseen des Unteren Inn	Seite: 27
So, 21.02.:	Winter in den Auen und Stauseen des Unteren Inn	Seite: 27
So, 28.02.:	Winter in den Auen und Stauseen des Unteren Inn	Seite: 27
So, 28.02.:	Das alte Simbach	Seite: 52

März

Fr, 05.03.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 05.03.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 07.03.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
Mo, 08.03.:	Frühlingskräuterwanderung	Seite: 48
So, 14.03.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
Sa, 20.03.:	Heilmittel wohin das Auge schaut im Frühling	Seite: 46
Sa, 20.03.:	Kräuter von dahoam umanand im Josefimonat März	Seite: 13
So, 21.03.:	Dem Biber auf der Spur	Seite: 09
So, 21.03.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
Fr, 26.03.:	Alpakawanderung mit den Sinnen erleben	Seite: 32
Sa, 27.03.:	Frühling im Staudengarten	Seite: 54
So, 28.03.:	Führung durch das „unbekannte Eggenfelden!?“	Seite: 17
So, 28.03.:	Der Biber in der „Arnstorfer Au“	Seite: 09
So, 28.03.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28

April

Fr, 02.04.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
So, 04.04.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
Do, 08.04.:	Kräuter für die Frühjahrskur	Seite: 49
Fr, 09.04.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 11.04.:	Kräuterwerkstatt für die ganze Familie	Seite: 35
So, 11.04.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
So, 18.04.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
Sa, 24.04.:	Wie kann ich in meinem Garten Lebensräume für Pflanzen und Tiere schaffen?	Seite: 55
So, 25.04.:	Führung durch die Höfe	Seite: 36
So, 25.04.:	Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 28
Di, 27.04.:	Rottaler Nordic Walking Touren Taufkirchen	Seite: 23

Mai

Sa, 01.05.:	Führung durch den Rutenlehrpfad	Seite: 22
So, 02.05.:	Auwaldwanderung im Mai	Seite: 28
So, 02.05.:	Führung durch die Bauergärten	Seite: 37
So, 02.05.:	Vogelexkursion	Seite: 09
Di, 04.05.:	Rottaler Nordic Walking Touren Massing	Seite: 23
Fr, 07.05.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 07.05.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
Fr, 07.05.:	Führung durch das „unbekannte Eggenfelden!“	Seite: 18
Sa, 08.05.:	Alles neu macht der Mai	Seite: 49
So, 09.05.:	Auwaldwanderung im Mai	Seite: 28
Sa, 15.05.:	Kräuter von dahoam umanand an der koiden Sophie	Seite: 14
So, 16.05.:	Auwaldwanderung im Mai	Seite: 28
Di, 18.05.:	Rottaler Nordic Walking Touren Pischelsberg 1	Seite: 23
Do, 20.05.:	Dietfurter Höhenweg „Lachen ist gesund“	Seite: 57
Fr, 21.05.:	Grüne Smoothies	Seite: 49
So, 23.05.:	Die wilde Hilde - Radtour	Seite: 53
So, 23.05.:	Auwaldwanderung im Mai	Seite: 28
Mo, 24.05.:	Deutscher Mühlentag in der Prähmühle an der Rott	Seite: 19
Di, 25.05.:	Rottaler Nordic Walking Touren Langeneck	Seite: 23
Fr, 28.05.:	Arnstorfer Blickwinkel	Seite: 12
So, 30.05.:	Auwaldwanderung im Mai	Seite: 28

Juni

Di, 01.06.:	Rottaler Nordic Walking Touren Gollerbach	Seite: 23
Fr, 04.06.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 04.06.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
Sa, 05.06.:	Hinter den sieben Bergen...	Seite: 46
Sa, 05.06.:	Heilmittel wohin das Auge schaut im Sommer	Seite: 46
So, 06.06.:	Die Pflanzen der Inndämme und Brennen	Seite: 29
Di, 08.06.:	Der Rosengarten blüht	Seite: 50
Sa, 12.06.:	Wie kann ich die Insektenvielfalt im Garten fördern?	Seite: 55
So, 13.06.:	Die Pflanzen der Inndämme und Brennen	Seite: 29
Di, 15.06.:	Rottaler Nordic Walking Touren Schleudermaxx	Seite: 23
So, 20.06.:	Führung durch den Rutenlehrpfad	Seite: 22
So, 20.06.:	Die Pflanzen der Inndämme und Brennen	Seite: 29
Di, 22.06.:	Rottaler Nordic Walking Touren Obermaisbach	Seite: 23
So, 27.06.:	Was Schmetterlingen und Hummeln schmeckt	Seite: 38
So, 27.06.:	Die Pflanzen der Inndämme und Brennen	Seite: 29
Di, 29.06.:	Rottaler Nordic Walking Touren Schönau	Seite: 23

Juli

Fr, 02.07.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 02.07.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 04.07.:	Die Tier- und Pflanzenwelt der Innstauseen im Sommer	Seite: 29
Do, 08.07.:	Sommerkräuter in der Luft	Seite: 50
Sa, 10.07.:	Sommer im Staudengarten	Seite: 56
So, 11.07.:	Die Tier- und Pflanzenwelt der Innstauseen im Sommer	Seite: 29
Di, 13.07.:	Rottaler Nordic Walking Touren Kelchham	Seite: 23
So, 18.07.:	Kräuterwissen auf dem Bauernhof	Seite: 39

So, 18.07.:	Die Tier- und Pflanzenwelt der Innstauseen im Sommer	Seite: 29
Mo, 19.07.:	Kräuter in die Flasche	Seite: 50
Di, 20.07.:	Rottaler Nordic Walking Touren Lichtlberger Wald	Seite: 23
So, 25.07.:	Führung durch die Bauergärten	Seite: 37
So, 25.07.:	Die Tier- und Pflanzenwelt der Innstauseen im Sommer	Seite: 29
Di, 27.07.:	Rottaler Nordic Walking Touren Gartlberg Runde	Seite: 23
Fr, 30.07.:	Alpakawanderung mit den Sinnen erleben	Seite: 32
Sa, 31.07.:	Kräutersalben - selbst gemacht!	Seite: 40

August

So, 01.08.:	Spätsommer an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
So, 01.08.:	Führung durch den Rutenlehrpfad	Seite: 22
Di, 03.08.:	Rottaler Nordic Walking Touren Wurmansquick	Seite: 23
Fr, 06.08.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 06.08.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 08.08.:	Führung durch die Bauergärten	Seite: 37
So, 08.08.:	Spätsommer an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
So, 08.08.:	Kräuter zu Maria Himmelfahrt	Seite: 51
Di, 10.08.:	Rottaler Nordic Walking Touren Überackersdorf	Seite: 23
Fr, 13.08.:	Kranzbinden zu Maria-Himmelfahrt	Seite: 51
Sa, 14.08.:	Kräuter von dahoam umanand zu Mariä Himmelfahrt	Seite: 15
So, 15.08.:	(Über)Leben im Mittelalter	Seite: 34
So, 15.08.:	Spätsommer an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
So, 22.08.:	Kräuterwissen auf dem Bauernhof	Seite: 39
Sa, 22.08.:	Die wilde Hilde	Seite: 53
So, 22.08.:	Spätsommer an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
So, 22.08.:	Ein Besuch in der Prähmühle an der Rott	Seite: 21
Di, 24.08.:	Rottaler Nordic Walking Touren Falkenberg	Seite: 23
So, 29.08.:	Führung durch die Bauergärten	Seite: 37
So, 29.08.:	Spätsommer an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
Di, 31.08.:	Rottaler Nordic Walking Touren Pischelsberg 2	Seite: 23

September

Fr, 03.09.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 03.09.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 05.09.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
Di, 07.09.:	Rottaler Nordic Walking Touren Rottausensee Runde	Seite: 23
Mi, 08.09.:	Wilde Früchtchen	Seite: 51
Sa, 11.09.:	Heilmittel wohin das Auge schaut im Herbst	Seite: 46
Sa, 11.09.:	Herbst im Staudengarten	Seite: 56
Sa, 11.09.:	Kraftquellen von Pflanzen und Menschen	Seite: 47
So, 12.09.:	Waldspaziergang	Seite: 47
So, 12.09.:	Deutscher Denkmaltag in der Prähmühle an der Rott	Seite: 20
So, 12.09.:	Alte Mühlen- und Sägetechnik in der Prähmühle an der Rott	Seite: 20
So, 12.09.:	Führung zum Tag des offenen Denkmals - „unbekannte Gern“	Seite: 18
So, 12.09.:	Mythen und Geschichten von Bäumen	Seite: 41
So, 12.09.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
Do, 16.09.:	Bethentag	Seite: 47
Sa, 18.09.:	Führung durch die historische Altstadt Pfarrkirchen	Seite: 44
Sa, 18.09.:	Kräutervielfalt mit allen Sinnen erleben	Seite: 42
Sa, 18.09.:	Gotik und mehr: Rundweg von Johanniskirchen nach Guteneck	Seite: 33
So, 19.09.:	Führung durch den Rutenlehrpfad	Seite: 22
So, 19.09.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30

Sa, 25.09.:	Pilzwanderung in den Wäldern nördlich von Griesberg	Seite: 45
So, 26.09.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30

Oktober

Fr, 01.10.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 01.10.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 03.10.:	Räuchern für Körper und Seele	Seite: 43
So, 03.10.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
So, 10.10.:	Führung durch das „unbekannte Eggenfelden!?“	Seite: 17
So, 10.10.:	Führung durch das „unbekannte Gern“	Seite: 18
So, 10.10.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
Sa, 16.10.:	Kräuter von dahoam umanand am Gallustag	Seite: 16
So, 17.10.:	Höhlen im Wald	Seite: 11
So, 17.10.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
So, 17.10.:	Räuchern für Körper und Seele	Seite: 43
So, 24.10.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30
Fr, 29.10.:	Alpakawanderung mit den Sinnen erleben	Seite: 32
So, 31.10.:	Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn	Seite: 30

November

Fr, 05.11.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 05.11.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26
So, 07.11.:	Führung durch das „unbekannte Eggenfelden!?“	Seite: 17
So, 07.11.:	Gefiederte Wintergäste an den Innstauseen	Seite: 31
So, 14.11.:	Gefiederte Wintergäste an den Innstauseen	Seite: 31
So, 21.11.:	Gefiederte Wintergäste an den Innstauseen	Seite: 31
So, 28.11.:	Heilmittel wohin das Auge schaut im Winter	Seite: 46
So, 28.11.:	Gefiederte Wintergäste an den Innstauseen	Seite: 31

Dezember

Fr, 03.12.:	Der Sternenhimmel im Wandel der Jahreszeiten	Seite: 58
Fr, 03.12.:	Augmented Reality für Einsteiger - Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden	Seite: 26

Zur Person:



JOSEF STÖTTNER

zertifizierter Natur- und Landschaftsführer

Erreichbar unter Tel. +49 (0)8723-3525

Mobil +49 (0)1752865 120

E-Mail: fuehrung@josef-stoettner.de

Homepage: www.josef-stoettner.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Sonntag 21. März

Dem Biber auf der Spur

Treffpunkt: An der Einfahrt zum Schlossparkhotel, Obere Hofmark 3 in 94424 Mariakirchen, E2

Dauer: 16:00 bis 19:00 Uhr

Gebühr: 5 Euro / Kinder sind frei

Infos: Eine geführte Naturwanderung entlang der Kollbach, die sich wunderbar durch das Tal schlängelt. Bisam und Biber sind hier heimisch und haben deutlich ihre Spuren hinterlassen. Gemeinsam mit dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Josef Stöttner werden sie deren Spuren suchen und Interessantes über diese beiden Wasserbewohner erfahren. Und wer weiß, was man sonst noch alles entdeckt! Wegstrecke ca. 6 km. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und Trinkwasser, gerne auch Fernglas und Fotoapparat. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Sonntag 28. März

Der Biber in der „Arnstorfer Au“

Treffpunkt: Hofmühlweg 2, (hinter dem Gasthaus „Zur bayerischen Kavalleriedivision“) in 94424 Arnstorf, D2

Dauer: 16:00 bis 18:30 Uhr

Gebühr: 5 Euro / Kinder sind frei

Infos: Eine geführte Naturwanderung durch die „Arnstorfer Au“ und entlang der Kollbach. Bisam und Biber sind hier heimisch und haben deutlich ihre Spuren hinterlassen. Gemeinsam mit dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Josef Stöttner werden Sie deren Spuren suchen und Interessantes über diese beiden Wasserbewohner erfahren. Und wer weiß, was man sonst noch alles entdeckt! Die Wegstrecke beträgt ca. 2 km. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und Trinkwasser, gerne auch Fernglas und Fotoapparat.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Sonntag 02. Mai

Vogellexkursion

Treffpunkt: An der Einfahrt zum Schlossparkhotel, Obere Hofmark 3 in 94424 Mariakirchen, E2

Dauer: 07:30 bis 10:30 Uhr

Gebühr: 5 Euro

Infos: Wir belauschen bei dieser Naturwanderung Amsel, Drossel, Fink und Star und auch den Rest der Vogelschar. Schauen, was huscht durch die Büsche, hüpf durchs Gras oder fliegt über unsere Köpfe. Und wer weiß, was wir sonst noch alles entdecken. Die Teilnehmer erfahren Interessantes über die Vögel wie Vogelzug, Brut und Vogelbestimmung. Bitte wenn möglich ein Fernglas mitbringen. Außerdem wasserfestes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und Trinkwasser. Die Wegstrecke beträgt ca. 4 km.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Sonntag 17. Oktober

Höhlen im Wald

Treffpunkt: An der Einfahrt zum Schlossparkhotel, Obere Hofmark 3 in 94424 Mariakirchen, E2

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr

Gebühr: 5 Euro / Kinder sind frei

Infos: Eine geführte Naturwanderung durch den bunten Herbstwald. Gemeinsam mit dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Josef Stöttner pirschen Sie durch tiefe, enge Schluchten, erkunden die Natur, besichtigen einen gewaltigen Dachsbau und schauen wie aktiv Meister Grimbart gerade ist. Mal sehen, was wir sonst noch alles entdecken. Die Wanderung führt durch unwegsames Gelände. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und Trinkwasser, gerne auch Fernglas und Fotoapparat. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Die Wegstrecke beträgt ca. 6 km.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Naturführungen von Josef Stöttner
Zur Führung Vogelexkursion



Rotkehlchen

Zur Person:



JUTTA KOLL

Segway-Tour- Gide - JK-SegTrails
Erreichbar unter Tel. 0151 57330163
E-Mail: info@jk-segtrails.com
Homepage: www.jk-segtrails.com

Freitag 28. Mai



Arnstorfer Blickwinkel

Treffpunkt: In der Steinbachstraße (hinter der Sparkasse) in 94424 Arnstorf, D2

Dauer: 14:30 bis ca. 15:30 Uhr und von 16:30 bis ca. 17:30 Uhr, jeweils max. 1 Std.

Gebühr: 34 € / Kinder ab 14 Jahren in Begleitung eines Erziehungsberechtigten

Infos: Entdecke Sightseeing oder die wunderschöne Natur Arnstorf mit dem Segway!

Nach einem kurzen Fahrsicherheitstraining bist Du bereit für Dein Arnstorfer-Segway-Abenteuer. Gleichzeitig erlernst Du die Bedienung des Segways – aber keine Angst: Segway fahren ist intuitiv und basiert auf der Verlagerung des Körpergewichts. Du wirst dich innerhalb weniger Minuten sicher mit dem Segway bewegen können und von der leichten Wendigkeit der Scooter begeistert sein!

Blickwinkel in und aus Arnstorf / Blick übers Kollbachtal / Arnstorfer Au / Oberes Schloß / Ehemalige Hofmühle / Alt Arnstorf Haus.

(max. 6 Personen pro Führung)

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Zur Person:



BRIGITTE ALLGEIER

Kräuterpädagogin BNE

Hirschbach- Lederling 4 in 84364 Bad Birnbach

Erreichbar unter Tel. 08565 964540

E-Mail: info@allgeier-naturprodukte.de

Homepage: www.allgeier-naturprodukte.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Samstag 20. März

Kräuter von dahoam umanand im Josefimonat März



Treffpunkt: Imkerei Maier, Hirschbach, Lederling 4, G4
in 84364 Bad Birnbach

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Im Lenzmonat März weicht die kalte Jahreszeit und die stärker werdende Sonne lässt das Grün sprießen. Bei einem Spaziergang erkunden wir die wilden Pflanzen-Frühlingsboten an ihren natürlichen Standorten. Wir sprechen über Mythologie und Bräuche zu den Pflanzen und rund um den Fastenmonat. Sie hören von der früheren Verwendung der Kräuter in Küche und Volksheilkunde und der Rolle der Pflänzchen im Glauben. Natürlich gibt es Tipps und Anregungen, wie die Kräuter haltbar gemacht und zum Kochen und für Naturkosmetik verarbeitet werden können.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Samstag 15. Mai



Kräuter von dahoam umanand an der koiden Sophie

Treffpunkt: Imkerei Maier, Hirschbach, Lederling 4,
in 84364 Bad Birnbach

Dauer: 10:00 Uhr bis ca.12:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Die oft noch Frost bringenden Eiseiligen und die kalte Sophie sind bei Bauern und Gartlern gefürchtet. In der freien Natur lassen sich trotzdem schon viele Wildpflanzen finden. Bei einem Spaziergang erkunden wir die Kräuter an ihren natürlichen Standorten. Wir sprechen über Mythologie und Bräuche zu den Pflanzen und rund um den Wonnemonat Mai. Sie hören von der früheren Verwendung der Kräuter in Küche und Volksheilkunde und der Rolle der Pflänzchen im Glauben. Natürlich gibt es Tipps und Anregungen, wie die Kräuter haltbar gemacht und zum Kochen und für Naturkosmetik verarbeitet werden können. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Kräuter von dahoam umanand zu Maria Himmelfahrt

Treffpunkt: Imkerei Maier, Hirschbach, Lederling 4,
in 84364 Bad Birnbach, G4

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Mit Beginn des Frauendreißigers, zu Mariä Himmelfahrt am 15. August, ist die optimale Erntezeit vieler Heilpflanzen. Bei einem Spaziergang erkunden wir die Kräuter an ihren natürlichen Standorten und pflücken uns unterwegs einen kleinen Kräuterbuschen. Wir sprechen über Mythologie und Bräuche zu den Pflanzen und rund um Mariä Himmelfahrt. Sie hören von der früheren Verwendung der Kräuter in Küche und Volksheilkunde und der Rolle der Pflänzchen im Glauben. Natürlich gibt es Tipps und Anregungen, wie die Kräuter haltbar gemacht und zum Kochen und für Naturkosmetik verarbeitet werden können.

Bitte eine Schere mitbringen.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Kräuter von dahoam umanand am Gallustag

Treffpunkt: Imkerei Maier, Hirschbach, Lederling 4,
in 84364 Bad Birnbach, G4

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Früher galt der Gallustag (16. Oktober) als letzter Termin für die Kartoffel- und Krauternte. Die Natur bietet uns aber noch eine große Vielfalt und es beginnt die Zeit Wurzeln zu ernten. Bei einem Spaziergang erkunden wir die Kräuter an ihren natürlichen Standorten. Wir sprechen über Mythologie und Bräuche zu den Pflanzen und zum goldenen Monat Oktober. Sie hören von der früheren Verwendung der Kräuter in Küche und Volksheilkunde und der Rolle der Pflänzchen im Glauben. Natürlich gibt es Tipps und Anregungen, wie die Kräuter haltbar gemacht und zum Kochen und für Naturkosmetik verarbeitet werden können. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bitte auf angepasste Kleidung achten. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Zur Person:



WERNER NAGEL

Stadtführer

Veranstalter: Rottaler Museumsstraße e.V.

Homepage: www.rottalermuseumsstrasse.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Jeweils Sonntags, 28. März., 10. Oktober, 07. November.

Führung durch das „unbekannte Eggenfelden!?“

Treffpunkt: Marienplatz am Stadtplatz in 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 11:00 bis 14:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers.

Infos: Der „Stadthistoriker“ Werner Nagel führt durch das „Unbekannte Eggenfelden!?“ und gewährt den Teilnehmern einen bewegten und bewegenden Einblick in die Geschichte der Kulturstadt Eggenfelden, sowie der Heimatstadt von Michael Neustifter. Rathausplatz, Spitalplatz, Stadtplatz, Anna Kapelle, Dom des Rottal - Pfarrkirche St. Nikolaus & Stephanus, Frauenkirche, Grabmeiertor, Neustifter-Brunnen und vieles mehr.

Hinweis: Bequeme Schuhe, wetterfeste Kleidung.
Keine Anmeldung erforderlich.

Jeweils Sonntags, 12. September, 10. Oktober

Führung durch das „unbekannte Gern“

Treffpunkt: Schlossökonomie in Gern in 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 14:00 bis 16:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers.

Infos: Der Stadthistoriker „Werner Nagel“ begleitet die Teilnehmer im Rahmen dieser Führung durch das „Unbekannte Gern!“, der größten erhaltenen Hofmark Altbayerns und gewährt einen lebendigen Einblick, in die Geschichte des Ortes mit seinen zahlreichen Besonderheiten. Hofmark, Schlossökonomie mit dem zentralen Gotischen Kasten aus 1512 und dem Oberwirt aus 1544, Kirche St. Georg (inkl. Orgel und Dachstuhl), Burgkeller, Grabplatte Karl-von Closen und vieles mehr!

Hinweis: Bequeme Schuhe, wetterfeste Kleidung.
Keine Anmeldung erforderlich.

Freitag 07. Mai

Führung durch das „unbekannte Eggenfelden!?“

Treffpunkt: Marienplatz am Stadtplatz in 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 17:00 bis 20:00 Uhr

Gebühr: 8 Euro p. Pers.

Infos: Der „Stadthistoriker“ Werner Nagel führt durch das „Unbekannte Eggenfelden!?“ und gewährt den Teilnehmern einen bewegten und bewegenden Einblick in die Geschichte der Kulturstadt Eggenfelden, sowie der Heimatstadt von Michael Neustifter. Rathausplatz, Spitalplatz, Stadtplatz, Anna Kapelle, Dom des Rottal - Pfarrkirche St. Nikolaus & Stephanus, Frauenkirche, Grabmeiertor, Neustifter-Brunnen und vieles mehr.

Hinweis: Bequeme Schuhe, wetterfeste Kleidung.
Keine Anmeldung erforderlich.

Zur Person:



JOHANNES RÜBNER

Erreichbar unter Tel. 08721 910718

E-Mail: post@pruehmuehle.de

Homepage: www.pruehmuehle.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Montag 24. Mai

Deutscher Mühlentag in der Prühmühle an der Rott

Treffpunkt: Prühmühle 1, 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr: Teilnahme kostenlos

Infos: Die Prühmühle an der Rott, am östlichen Stadtrand von Eggenfelden gelegen, ist ein Rottaler Vierseithof besonderer Art.

Er umfasst neben Wohnhaus, Stall und Scheune auch eine Mühle und Sägewerk. Diese sind in ihrer heutigen Form im 19. Jahrhundert errichtet worden. Mühle und Sägewerk sind den Tag über zu besichtigen.

Weitere Informationen und Programm im Internet unter www.pruehmuehle.de

Sonntag 12. September

Deutscher Denkmaltag in der Prühmühle an der Rott

Treffpunkt: Prühmühle 1, 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr: Teilnahme kostenlos

Infos: Die Prühmühle an der Rott, am östlichen Stadtrand von Eggenfelden gelegen, ist ein Rottaler Vierseithof besonderer Art.
Er umfasst neben Wohnhaus, Stall und Scheune auch eine Mühle und Sägewerk. Der Stall ist in den letzten Jahren renoviert worden und einer neuen Nutzung zugeführt. Dieser sowie Mühle und Sägewerk sind den Tag über zu besichtigen. Im Sägewerk werden mehrere Bäume geschnitten. Weitere Informationen und Programm im Internet unter www.pruehmuehle.de

Sonntag 12. September

Alte Mühlen- und Sägetechnik in der Prühmühle an der Rott

Treffpunkt: Prühmühle 1, 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr: Teilnahme kostenlos

Infos: Die Prühmühle an der Rott, am östlichen Stadtrand von Eggenfelden gelegen, ist ein Rottaler Vierseithof besonderer Art.
Er umfasst neben Wohnhaus, Stall und Scheune auch eine Mühle und Sägewerk. Während der Führung wird die Mühle und Sägewerk gezeigt und ihre Funktionsweise erklärt. Weitere Informationen im Internet unter www.pruehmuehle.de

Zur Person:



JUTTA RÖBNER

Rezitatorin

Erreichbar unter: Tel. 08721 910718

E-Mail: post@pruehmuehle.de

Homepage: www.pruehmuehle.de

Gruppenführungen auch auf Anfrage möglich!

Sonntag 22. August

Ein Besuch in der Prühmühle an der Rott

Treffpunkt: Hoftor Prühmühle 1, 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr: freiwilliger Kostenbeitrag

Infos: In der Mühle des Mühlenanwesens Prühmühle ist die komplett erhaltene Einrichtung einer Rückschüttmühle aus dem Ende des 19. Jhd. zu sehen. Hören Sie beim Rundgang wie sich diese alte Arbeitswelt der Müller (neuerdings auch immaterielles Kulturerbe) in Erzählungen, Niederschriften, Gedichten und Romanen erhalten hat.

Weitere Informationen und Programm im Internet unter www.pruehmuehle.de

Zur Person:



WILFRIED DAMBÖCK

Radiästhet und Baubiologe

Erreichbar unter Tel. 08721 10225

E-Mail: info@seminarzentrum-hertz.de

Homepage: www.seminarzentrum-hertz.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Sa. 01. Mai, So. 20. Juni, So. 01. August, So. 19. September

Der Rutenlehrpfad in Eggenfelden / Gern im Lichtberger Wald

Treffpunkt: Gern am Dorfplatz, nahe Haus der Begegnung, in 84307
Eggenfelden, D5

Dauer: 09:30 Uhr bis ca. 12:30 Uhr

Gebühr: 10 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Rutengehen funktioniert das wirklich?

- Alles nur Einbildung? - Scharlatanerie?

- Was steckt wirklich dahinter?

Der Rutenlehrpfad in Eggenfelden/ Gern, im Lichtberger Wald erfreut sich großer Beliebtheit und ist für viele Menschen aus Nah und Fern der erste Kontakt zum Rutengehen. Das Muten von Wasseradern und Gitternetzen – hier dürfen und sollen Sie es einfach probieren. In dem wunderschönen Lichtberger Wald werden Sie erfahren wie die Wünschelrute bei Ihnen reagiert. Kein Zauber, sondern einzig eine Körperreaktion, die sich auf Wünschelrute überträgt. Sie lernen und erfahren vieles über die Hintergründe und Zusammenhänge des Rutengehens. Die Radiästhesie ist seit Jahrtausenden eine Hilfe für Mensch und Tier.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Zur Person:



EGON THALLINGER

1. Rottaler Nordic Walking e.V.
Axöder Ring 26 in 84307 Eggenfelden
Erreichbar unter Tel. 0171-8719517
E-Mail: info@rottaler-nordic-walking.de
Homepage: www.rottaler-nordic-walking.de

Jeweils Dienstags 27.04., 04.05., 18.05., 25.05., 01.06., 15.06., 22.06.,
29.06., 13.07., 20.07., 27.07., 03.08., 10.08., 24.08., 31.08., 07.09.

Rottaler Nordic Walking Touren

Treffpunkt: Jeweils unterschiedliche Treffpunkte (siehe weitere Infos)

Dauer: Jeweils etwas unterschiedliche Dauer (siehe weitere Infos)

Gebühr: Für Nichtmitglieder einmalig 5 Euro.

Infos: Ein besonderes Naturerlebnis sind die geführten Walking Touren. Nur regelmäßige Bewegung hält fit! Rottal Touren sind das ideale Fitnessprogramm für Jedermann. Es wird grundsätzlich in 2 Gruppen gelaufen. Gruppe 1 wagt eine längere Strecke im flotten Tempo. Gruppe 2 wagt eine kürzere Strecke im moderaten Tempo. Tourenführung und Begleitung durch ausgebildete NW Trainer. Nichtmitglieder müssen einen Tourenpass zum Preis von 5,- € erwerben. Für Vereinsmitglieder ist der Kauf eines Tourenpasses freiwillig. Die Teilnahme an Rottal - Touren erfolgt auf eigene Gefahr. Der Verein übernimmt keine Haftung für Personen und Sachschäden. Terminänderungen und nähere Infos unter www.rottaler-nordic-walking.de oder beim Tourenleiter unter Tel. 0171/ 8719517

Rottaler Nordic Walking Touren weitere Infos

Termin: Dienstag 27.04., Taufkirchen

Treffpunkt: Taufkirchen, Hofmark 27 (Rackerseder) in 84326 Falkenberg, C4

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 19:45 Uhr

Länge: 6 + 8 km

Termin: Dienstag 04.05., Massing

Treffpunkt: Parkplatz Freilichtmuseum in Steinbüchl 1, in 84323 Massing, B5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 19:45 Uhr

Länge: 6 + 8 km

Termin: Dienstag 18.05., Pischelsberg 1

Treffpunkt: Landshuter Str. 160 – nahe Autohaus Ostermaier, in 84307 Eggenfelden, C5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:10 Uhr

Länge: 6 + 8 km

Termin: Dienstag 25.05., Langeneck

Treffpunkt: Gasthaus Dirnaichner Langeneck, in 84332 Hebertsfelden, D5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 19:50 Uhr

Länge: 8 + 10 km

Termin: Dienstag 01.06., Gollerbach

Treffpunkt: Am Schützenhaus in Gollerbach, in 84332 Hebertsfelden, D5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:10 Uhr

Länge: 8 + 10 km

Termin: Dienstag 15.06., Schleudermaxx

Treffpunkt: Schleudermaxx Parkplatz, in 84332 Hebertsfelden, D5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:20 Uhr

Länge: 8 + 10 km

Termin: Dienstag 22.06., Obermaisbach

Treffpunkt: Am Schulparkplatz in 84339 Unterdietfurt, B/C5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:20 Uhr

Länge: 8 + 10 km

Termin: Dienstag 29.06., Schönau

(M. Thanner – Gedächtnis Tour)

Treffpunkt: Kirchenvorplatz in 84337 Schönau, E3

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Länge: 8 + 10 km

Termin: Dienstag 13.07., Kelchham

Treffpunkt: An der Wasserreserve in Kelchham in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:45 Uhr

Länge: 8 +10 km

Termin: Dienstag 20.07., Lichtlberger Wald

Treffpunkt: Parkplatz Montessori Schule an der Straße, Am Lichtlberger Wald in Gern in 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:40 Uhr

Länge: 8 +11 km

Termin: Dienstag 27.07., Gartlberg Runde

Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof am Gartlberg in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Länge: 8 +10 km

Termin: Dienstag 03.08., Wurmannsquick

Treffpunkt: Friedhofsparkplatz in 84332 Wurmannsquick, D5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:45 Uhr

Länge: 9 +11 km

Termin: Dienstag 10.08., Überackersdorf

Treffpunkt: Am Parkplatz am Rathaus in 84339 Unterdietfurt, B/C5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:20 Uhr

Länge: 8 +10 km

Termin: Dienstag 24.08., Falkenberg

Treffpunkt: Sportplatz in Falkenberg, an der Sommerstraße in 84326 Falkenberg, C4

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:20 Uhr

Länge: 8 +10 km

Termin: Dienstag 31.08., Pischelsberg 2

Treffpunkt: Landshuter Str. 160 – nahe Autohaus Ostermaier in 84307 Eggenfelden, C5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:50 Uhr

Länge: 9 +11 km

Termin: Dienstag 07.09., Rottauensee Runde

Treffpunkt: Parkplatz am Bahnhof in Kaismühle, in 84389 Postmünster, D5

Dauer: 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Länge: 8 +10 km



DIGITALER WALDLEHRPFAD:

Ein Projekt der Stadt Eggenfelden

Infos finden Sie unter:

www.bw.eggenfelden.de

Erreichbar unter Tel. 08721 708-0

E-Mail: buergerwald@eggenfelden.de

Jeweils Freitags, 08.01., 05.02., 05.03., 09.04., 07.05., 04.06., 02.07.,
06.08., 03.09., 01.10., 05.11., 03.12. und jederzeit nach Vereinbarung

Augmented Reality für Einsteiger – Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden

Treffpunkt: Am Haupteingang an der Übersichtstafel des Bürgerwaldes
am Hopfengarten in 84307 Eggenfelden, D5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Die dafür benötigten Geräte kann man sich im Rathaus
Eggenfelden (Infothek) ausleihen. Einfach online reservieren
unter www.bw.eggenfelden.de oder anrufen unter
T. 08721/708-0. Die Tour kann nur bei trockener Witterung
stattfinden.

Bitte festes Schuhwerk und geeignete Kleidung für zwei bis
drei Stunden im Wald anziehen.

Eigene Kopfhörer sind mitzubringen oder können für je 2€
gekauft werden.

Anmeldung ist immer erforderlich.

Führung: Wer sich für ein erstes Ausprobieren eine Begleitung
wünscht, kann sich zu dieser Tour anmelden, dann wird ein
gemeinsamer Besuch organisiert.

Zur Person:



Dr. BEATE BRUNNINGER, Biologin

Veranstalter: Naturium am Inn

Innwerkstraße 15, 94140 Ering

Erreichbar unter Tel. 08573-1360

E-Mail: naturium@rottal-inn.de

Homepage: www.naturium-am-inn.eu

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Jeweils Sonntags, 07.02., 14.02., 21.02., 28.02.

Winter in den Auen und Stauseen des Unteren Inn



Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Im Spätwinter ist bei milder Witterung schon mit den ersten Kiebitzen zu rechnen, die aus ihrem Winterquartier am Mittelmeer zurückkehren. Auch Gänse, Silberreiher, Kormorane, Schellenten und andere Überwinterer gibt es im Eringer Innstau zu sehen. Lassen sich doch einmal nur wenige Vögel im Stausee blicken, machen wir einen Spaziergang durch den Auwald, der besonders schön ist, wenn es geschneit hat. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Jeweils Sonntags, 07.03., 14.03., 21.03., 28.03., 04. 04., 11.04., 18.04., 25.04.

Der Frühjahrs-Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Das zeitige Frühjahr ist auch die Zeit der Zugvögel im Europareservat Unterer Inn. Hunderttausende Vögel befinden sich auf ihrem Weg vom südlichen Sommerquartier in die Brutgebiete im Norden Europas. Das Europareservat Unterer Inn liegt direkt auf der Reiseroute vieler Zugvögel. Die Innstauseen mit ihren ausgedehnten Flachwasserzonen, Sandbänken und Inseln sind für durchziehende Vogelschwärme wie eine Einladung zu einer Rast. Wir gehen zur Vogelbeobachtung zum Einger Innstausee. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Jeweils Sonntags, 02.05, 09.05, 16.05, 23.05, 30.05.

Auwaldwanderung im Mai

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Wir spazieren durch den Auwald, der in dieser Jahreszeit durch eine Fülle verschiedener Grüntöne und vielstimmigen Vogelgesang aufwartet. Viele Frühjahrsblüher bedecken den Waldboden wie ein bunter Teppich. Welches Kraut blüht da? Welcher Baum ist das? Welcher Vogel singt da? Was macht einen Wald zum Auwald? Auf viele Ihrer Fragen erhalten Sie auf unserer Wanderung eine Antwort. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Jeweils Sonntags, 06.06., 13.06., 20.06., 27.06.

Die Pflanzen der Inndämme und Brennen

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos:



Der Juni ist die Zeit der üppigen Blütenpracht an den Inndämmen und auf den Brennen in den Auen. Wir wandern zum Eringer Inndamm oder fahren wahlweise zum „Biotop-Acker“ nach Eglsee, der im Zuge eines Life-Projektes vom Maisacker zum Biotop renaturiert wurde und erkunden die vielfältige bunte Pflanzengesellschaft, die auf trockene und nährstoffarme Böden angewiesen ist. Es begegnen uns Heilkräuter, Orchideen und zahlreiche andere Pflanzen. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Jeweils Sonntags, 04.07, 11.07, 18.07, 25.07.

Die Tier und Pflanzenwelt der Innstauseen im Sommer

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos:



Mehr als 120 Vogelarten brüten auf den Inseln und Sandbänken der Stauseen und in den Auwäldern des Unteren Inn. Im Juli sind viele Vögel noch mit der Aufzucht ihrer Jungen beschäftigt. Große Brachvögel suchen die Innstauseen zur Mauserung ihres Gefieders auf und stehen oft auf den Sandbänken vor dem Eringer Kraftwerk. Vielleicht sehen wir auch eine Schlingnatter, die sich am Wegrand sonnt? Die Inndämme sind inzwischen gemäht und viele Pflanzen blühen jetzt ein zweites Mal. Wir gehen mit offenen Augen durch die Natur. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Jeweils Sonntags, 01.08., 08.08., 15.08., 22.08., 29.08.

Spätsommer an den Stauseen des Unteren Inn

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Wir schauen nach, was sich im Innstau Ering um diese Jahreszeit so alles tut. Die Brutzeit ist vorbei, die Jungvögel sind schon so groß wie ihre Eltern, zeigen aber noch das Jugendkleid. Bei den Enten ist jetzt Mauserzeit und sie sehen sich alle sehr ähnlich. Wir versuchen, die einzelnen Arten trotzdem voneinander zu unterscheiden. Abhängig von der Witterung beginnt jetzt auch schon der herbstliche Vogelzug: die ersten Kampfläufer ziehen Richtung Süden und die Kiebitze beginnen sich auf den Sandbänken der Innstauseen zu sammeln. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig.



Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Jeweils Sonntags, 05.09., 12.09., 19.09., 26.09., 03.10., 10.10., 17.10., 24.10., 31.10.

Herbstlicher Vogelzug an den Stauseen des Unteren Inn

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Die Stauseen am Unteren Inn gehören zu den wichtigsten Drehscheiben im interkontinentalen Vogelzug zwischen Europa, Afrika und Asien. Auf den Schlickbänken und seichten Verlandungszonen versammeln sich zahlreiche Watvögel, Enten und andere Wasservögel, um zu rasten. Zu dieser Jahreszeit hält sich die größte Vielfalt an Vogelarten an den Innstauseen auf. Wir gehen zur Vogelbeobachtung an den Eringer Stausee. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig.



Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Jeweils Sonntags, 07.11., 14.11., 21.11., 28.11.



Gefiederte Wintergäste an den Innstauseen

Treffpunkt: Naturium in Ering, Innwerkstraße 15 in 94140 Ering, H7

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Die meisten Zugvögel, die die Stauseen als Rastgebiet nutzen, sind jetzt bereits nach Süden weitergeflogen. Einige Arten jedoch überwintern am Unteren Inn: die hochnordische Schellente etwa, die wir in den schnellfließenden Abschnitten unterhalb des Kraftwerks Ering entdecken können, oder die eleganten Silberreiher, die aus Osteuropa zu uns kommen. Wir gehen zur Vogelbeobachtung an den Eringer Stausee. Die Strecke ist für Rollstuhlfahrer noch tauglich, jedoch ist eine Begleitperson zweckmäßig
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Zur Person:



ELLI SCHREINER UND CILLY MOSER

Weber Fünf - Der Begegnungs- und Erlebnis Hof im Rottal

Erreichbar unter Tel. 08721 10225

E-Mail: info@weber-fuenf.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Fr. 26.3, Fr. 30.7, Fr. 29.10

Alpakawanderung mit den Sinnen erleben

Treffpunkt: Höllerthal 1, in 84326 Falkenberg, C3

Dauer: 15:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

Gebühr: 23 Euro p. Pers.

Infos: Wir wandern mit unseren Alpakas am Rande eines Naturschutzgebietes und entdecken hierbei viele verschiedene Arten von Pflanzen. Weiter geht es dann vorbei an Futterstellen für Wildtiere. Anschließend geht die Wanderung weiter zum Langerberg Skilift, der den Heimatkundigen sicherlich noch in Erinnerung ist.

Die Wanderung findet auch bei Regen statt. Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk sind Voraussetzung! Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Zur Person:



Dr. LUDGER DROST

Kulturbeauftragter des Landkreises Rottal-Inn

Erreichbar unter Tel. 08561/20-199

E-Mail: ludger.drost@rottal-inn.de

Samstag 18. September

Gotik und mehr: Rundweg von Johanniskirchen nach Guteneck

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Martin Ruf-Str. 9,
84381 Johanniskirchen

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Im Landkreis Rottal-Inn stehen keine Kathedralen, keine ausufernden Burganlagen, Fürstenschlösser oder Klöster. Dafür hat fast jedes Dorf und erst recht die Märkte und Städte eine besondere Kirche – Kleinodien, die man sich auf wunderschönen Spazier- und Wanderwegen „erlaufen“ kann. Der Landkreis ist gerade dabei, die mittelalterlichen Denkmäler im Projekt „Gotik im Landkreis Rottal-Inn“ neu zu erschließen. Wir nehmen uns zwei davon auf einem Rundweg vor. Wir besichtigen die spätgotische Pfarrkirche von Johanniskirchen. Anschließend wandern wir zur kleinen Wallfahrtskirche in Guteneck. Vom Berg hat man eine herrliche Aussicht in die weite Landschaft. Die Kirche selbst beherbergt einen besonderen Schatz: Als große Seltenheit sind hier noch zwei spätgotische Altäre erhalten. Die Wegstrecke beträgt ca. 4,5 km. Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Zur Person:



Dr. WOLF-DIETER HERGETH

2. Vorstand Burgfreunde zu Julbach e.V.

Erreichbar unter Tel. 08571 930515

E-Mail: vorstand@burgfreundejulbach.de

Homepage: www.burgfreundejulbach.de

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Sonntag 15. August

(Über)Leben im Mittelalter

Treffpunkt: Am Rathausplatz in 84387 Julbach, F7

Dauer: 13:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr

Gebühr: 5 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Bei einer kurzen Wanderung zum Julbacher Schlossberg werden Informationen zur Geschichte der Burgruine und des Geschlechtes der Grafen von Julbach gegeben und natürlich der rekonstruierte Burgbrunnen und die sanierten Mauerreste besichtigt, Grabungsfunde gezeigt und die im weiten Umkreis einmaligen, über 100 m langen unterirdischen Erdställe geöffnet.

In einem Zeltlager wird das Leben und Überleben im Hochmittelalter nicht nur lebendig dargestellt, sondern auch anschaulich erläutert. Fast vergessene Handwerkstechniken werden vorgestellt, Speisen nach alten Rezepten zubereitet, sowie Mehl mit der Hand gemahlen und daraus Brot im Lehmofen gebacken. In Schaukämpfen wird gezeigt, wie man mit Schild und Schwert damals ums Überleben gestritten hat. Anmeldung erwünscht unter Tel. 08571-920999 oder 08571-930515. Der Teil der Führung im Zeltlager wäre auch für Rollstuhlfahrer geeignet.



Zur Person:

FREILICHTMUSEUM MASSING

Steinbüchl 1 in 84323 Massing

Erreichbar unter Tel. 08724 960 30

E-Mail: buchung.massing@freilichtmuseum.de

Homepage: www.freilichtmuseum.de

Roswitha Klingshirn, Museumspädagogin, Christa Knäulein, Kräuterpädagogin, Tanja Wandner, Kräuterpädagogin

Sonntag 11. April

Kräuterwerkstatt für die ganze Familie

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1, in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos: Was blüht denn da? Bei dieser Führung können Groß und Klein im Freilichtmuseum Massing erkunden, was für erstaunliche Gewächse der Frühling auf die Wiese gezaubert hat. Gänseblümchen & Co sind nicht nur schön anzusehen, sie machen auch jede Menge Spaß! Schließlich lässt sich ein Grashalm prima als Pfeiferl verwenden, und aus Löwenzahnstängeln kann man großartige Wasserleitungen bauen. Mit einem kleinen Trick können die Stängel sogar zum Kringeln gebracht werden – die Kräuterpädagogin des Museums verrät, wie es funktioniert. In einer einstündigen Führung rund um den Schusteröderhof erklärt sie außerdem, welche Pflanzen früher als Arzneimittel unabhkömmlich waren und auch heute noch gute Dienste leisten können.



Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Tanja Wandner

Sonntag 25.04

Führung durch die Höfe

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1, in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos: Einzelbesucher und Familien haben die Gelegenheit im Rahmen einer Führung die Höfe des Freilichtmuseums Massing kennenzulernen.



Hier im Schusteröderhof wird den Gästen der generelle Aufbau eines traditionellen Bauernhofes erklärt. Dann geht es weiter zum Backhaus, wo sich alles um die Herstellung von Brot in früheren Zeiten dreht. Der Kochhof als lebendige Mitte des Museums steht im Zentrum des Spazierganges. Dieser Hof ist das Paradebeispiel eines niederbayerischen Vierseithofs. Das zweigeschossige Wohnhaus teilte die Bauernfamilie nur mit den wertvollen Zugpferden. Jedes Zimmer wird beim Rundgang genau erkundet: Wofür wurde es genutzt? Wie zeigt sich dies an Grundriss oder Mobiliar?

Zu einem Freilichtmuseum gehören selbstverständlich auch Tiere. Die Nutztiere lebten früher mit den Menschen Tür an Tür. Beim Besuch der Tiere wird anschaulich vermittelt, wozu sie gehalten wurden. Abschließend geht es in die Kramerei, um das Warensortiment aus der früheren Zeit in einem Dorfladen kennenzulernen.

Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Roswitha Klingshirn



Jeweils Sonntags den 02.05., 25.07., 08.08., 29.08.

Führung durch die Bauerngärten

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1,
in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos:



Die Bauerngärten im Freilichtmuseum Massing sind ein wahrer Augenschmaus. Christa Knäulein wird aber nicht nur auf die optischen Reize eingehen. Die Entwicklung der Bauerngärten kann auch historisch verfolgt werden, da äußere Einflüsse immer die Gestaltung konkret beeinflussten. Die Ansichten und Bedürfnisse der jeweiligen Zeit prägten die Mischung von Nutz- und Zierpflanzen. Von zentraler Bedeutung sind im Bauerngarten die Speise- und Heilpflanzen. Schnittlauch und Petersilie waren beispielsweise lange Zeit die einzigen Würzpflanzen in unseren Breiten. Und die Königskerze half bei so unterschiedlichen Krankheiten wie Husten und Hämorrhoiden. Im Volksglauben war Sie zudem als „Donnerkraut“ bekannt und sollte das Haus vor Unwetter und Blitzeinschlag bewahren. Christa Knäulein wird während der kurzweiligen Tour Tipps und Informationen für die Gestaltung eines Bauerngartens geben.

Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Christa Knäulein



Sonntag 27.06.

Was Schmetterlingen und Hummeln schmeckt

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1, in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca.15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

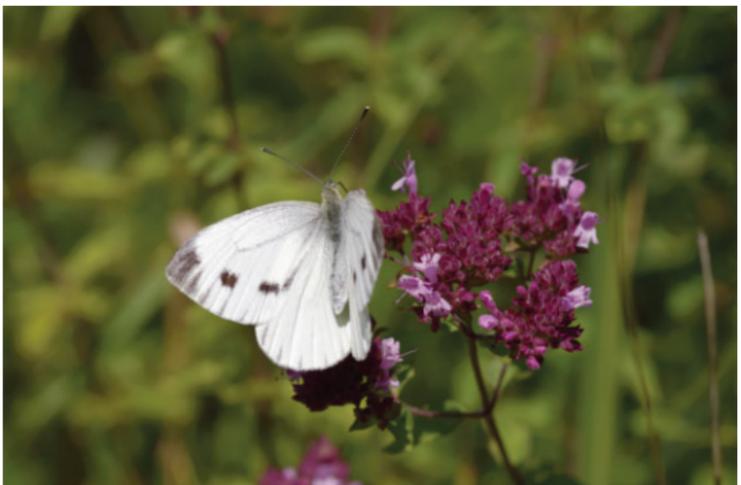
Infos: Bienen sterben, die Schmetterlinge werden rar – stimmt das? Sicherlich können sich einige Menschen nicht mehr daran erinnern, wann sie zuletzt ein Tier der Gattung Lepidoptera herumflattern sahen, erst recht nicht im eigenen Garten. Aber dem kann man Abhilfe schaffen! Christa Knäulein weiß nämlich, was Schmetterlingen gefällt.



Um sich schmetterlingswohl zu fühlen, ist für die Tiere das richtige Umfeld nötig. Im Klartext heißt das: Welche Nektarpflanzen sind Leckerbissen, zu denen Schmetterlinge und Hummeln nicht nein sagen können? Welche Bedingungen sind ideal für Raupen? Und überhaupt: Was ist eigentlich Schmetterlingsnahrung? Beim Spaziergang durchs Freilichtmuseum beantwortet Christa Knäulein all diese Fragen und erzählt allerlei Wissenswertes über die Sonnenkinder und ihre Artenvielfalt. Mit ihren Tipps und Tricks kann aus dem Grün hinterm Haus ein Paradies entstehen, in dem bunte Schmetterlinge durch die Luft flattern.

Festes Schuhwerk empfehlenswert, Fernglas mitnehmen. Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Christa Knäulein



So. 18.07., So. 22.08.

Kräuterwissen auf dem Bauernhof

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1,
in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos:



Gegen (fast) alles ist ein Kraut gewachsen: Seit Tausenden von Jahren wird die vielseitige Wirkung von Heilpflanzen genutzt. Egal ob der Hals kratzt, die Haare ausfallen oder die Vorratskammer von Insekten heimgesucht wird – im Bauerngarten und auf der Wiese wachsen farbenfrohe Gegenmittel. Vor allem als Tee aus den Blättern, Blüten oder Früchten können die duftenden Kräuter Wunder wirken, und in der Küche bereichern sie jede Speise mit ihren herrlichen Aromen. Weil aber auch Heilpflanzen Nebenwirkungen haben können, sollte man sich mit ihren Wirkungsweisen und der Dosierung gut auskennen. Die Kräuterexpertin des Freilichtmuseums Massing gibt ihr Wissen in einer einstündigen Führung rund um den Kochhof weiter und verrät Tipps und Tricks gegen zahlreiche Beschwerden.

Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Tanja Wandner



Samstag 31. Juli

Kräutersalben selbst gemacht

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1,
in 84323 Massing, B5

Dauer: 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Gebühr: 18 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos: Eine Salbe aus Heilpflanzen tut der Haut in allen Lebenslagen gut. Und es ist gar nicht so schwer, sie selbst herzustellen: Die Kräuterexpertin des Freilichtmuseums Massing zeigt wie es geht.



Die Pflanzen, die man dazu braucht, wachsen oft direkt vor der Haustür – etwa das Gänseblümchen, das zu einer wirksamen Wund- und Heilsalbe verarbeitet werden kann, die obendrein auch noch Altersflecken mildert. Eine entzündungshemmende Salbe aus Ringelblumen versorgt trockene Haut und ist sogar bei Neurodermitis eine Wohltat. Und gerade im Sommer kann eine Spitzwegerich-Salbe ein wahrer Segen sein: Sie hilft gegen juckende Mückenstiche. Innerhalb von zwei Stunden kann jeder eine Salbe anrühren, welche die Haut pflegt, schützt und heilt – ganz ohne unerwünschte Zusatzstoffe.

Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Tanja Wandner



Sonntag 12.September

Mythen und Geschichten von Bäumen

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1,
in 84323 Massing

Dauer: 14:00 Uhr bis ca.15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

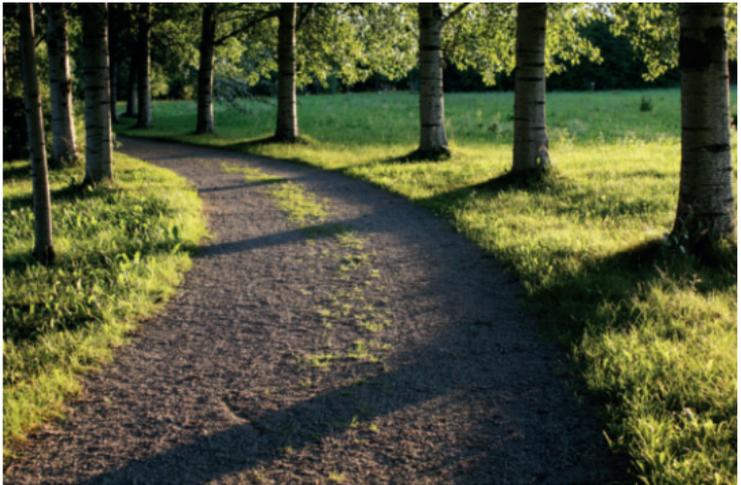
Infos: Tiere und Pflanzen sind in der Mythologie seit alters her geheimnisumwoben. Zahlreiche Geschichten und Kulthandlungen ranken sich um sie.



Die Eiche beispielsweise ist allseits als der germanische Baum schlechthin bekannt, da sie von diesem Volksstamm als heilig verehrt wurde. Erst Bonifatius setzte dem ein Ende, als er die Donareiche, ein besonderes Heiligtum, im Zuge der Christianisierung fällte. Bei der Linde ist die Assoziation mit Lindwurm zwingend, aber auch mit dem Drachentöter Siegfried. Dieser war trotz des Bades im Drachenblut an einer einzigen Stelle verwundbar – ein Lindenblatt, das unbemerkt eine Stelle an der Schulter bedeckte, wurde ihm zum Schicksal. Aber die Linde steht auch für Gutes, sie ist das Symbol für Liebe und Ehe. Junge Männer fanden unter der Dorflinde häufig ihre Liebste. Und wofür steht der Apfelbaum? Hat der Holunder etwas mit Frau Holle zu tun? Dies und vieles mehr wird Ihnen offenbart.

Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Christa Knäulein



Samstag 18. September

Kräutervielfalt mit allen Sinnen erleben

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1,
in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos:



Mit Ihrer Farben- und Formenpracht sind sie kleine Wunderwerke – und sie duften fantastisch. Die vielfältige Welt der Kräuter kann im Freilichtmuseum Massing tastend und schnuppernd erkundet werden. Die einstündige Führung, angeleitet von der Kräuterexpertin des Museums, wird eine echte Genussreise: von den Blättern der Pfefferminze – die ihre wunderbaren ätherischen Öle verströmen, um die Pflanze abzukühlen – über die filzigen Blätter des Salbeis bis hin zum würzigen Thymian, der als einer der Hauptbestandteile der beliebten „Kräuter der Provence“ häufig in der Küche Verwendung findet. Auch vermeintlich unscheinbare Mauerblümchen wie BrenneSsel und Schafgarbe werden genauestens unter die Lupe genommen.

Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Führung: Tanja Wandner



So. 03.10., So. 17. 10.

Räuchern für Körper und Seele

Treffpunkt: Im Kassenbereich des Freilichtmuseums in Steinbüchl 1,
in 84323 Massing, B5

Dauer: 14:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Gebühr: 2 Euro p. Pers. / zzgl. Eintritt ins Museum

Infos: Herbstzeit ist Räucherzeit im Freilichtmuseum Massing – allerdings nicht für den Schinken, sondern für die alten Bauernhäuser: Bei dieser Führung kann man im Schusteröderhof die alte Tradition des Ausräucherns kennenlernen.



Wer damals Haus oder Stall ausräuchern wollte, benötigte keine Räucherstäbchen, sondern ein gusseisernes Bügeleisen oder eine Pfanne: Befüllt mit Glut aus dem Ofen und duftenden Kräutern wie Lavendel, Minze oder Salbei waren sie die Grundlage für ein Räucherritual, an dem oft die ganze Familie teilnahm. Anlässe gab es genug dafür – sei es der Schutz menschlicher und tierischer Bewohner vor Krankheiten, die Vertreibung böser Geister oder die Begleitung Verstorbener auf ihrer letzten Reise. In einer einstündigen Führung kann diese Zeremonie selbst ausprobiert werden. Eine Kräutereexpertin zeigt, wie es geht und erklärt die Wirkung der verschiedenen Heilpflanzen.

Führung: Tanja Wandner



Zur Person:

MARIA STAUDACHER

Natur – und Landschaftsführerin, ANL

Erreichbar unter Tel. 0170 4667113

E-Mail: ma.staudacher@gmx.de

Samstag 18. September

Führung durch die historische Altstadt Pfarrkirchen

Treffpunkt: Am Wimmer Ross, am Stadtplatz in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Gebühr: 5 € / Kinder bis 12 Jahre sind frei!

Infos: Erleben Sie eine spannende Zeitreise durch die Geschichte der Stadt Pfarrkirchen. Das historische Erbe der Kreisstadt ist enorm. Stolz ist die Stadt auf das alte Rathaus mit dem Heimathaus, sowie das Hans Reiffenstuel-Haus, in denen jährlich Ausstellungen abgehalten werden. Das Wahrzeichen des Rottals, das „Wimmer Ross“ lässt auf eine große Tradition der Rösser im Rottal hinweisen, daher auch die älteste Trabrennbahn Bayerns. Die tausend Meter lange Ringallee, einmalig in Niederbayern, mit seiner zum Teil noch erhaltenen Stadtmauer und Stadtgraben ist eine Augenweide besonderer Art. Die Skulpturen der Allee entlang, zeugen von der Lebendigkeit und Aufgeschlossenheit dieser Stadt. Allee, Park, Rottauen, Biotope ergeben zusammen ein gepflegtes grünes Erscheinungsbild. Der Spitalplatz mit seinen umgebenden historischen Bauten lässt erkennen, welche wechselvolle Geschichte Pfarrkirchen erlebte. Die Besichtigung der Stadtpfarrkirche rundet den Spaziergang ab. Anmeldung bis 16.09 erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.



Zur Person:

KARL-HEINZ STEINER

Veranstalter:

BN Ortsgruppe Pfarrkirchen

Erreichbar unter Tel. 08561 3130

E-Mail: info@bn-pfarrkirchen.de

Samstag 25. September

Pilzwanderung in den Wäldern nördlich von Griesberg

Treffpunkt: Parkplatz beim Kreiskrankenhaus am Griesberg 1
in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 13:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Gebühr: 3 €

Infos: Vom Krankenhaus-Parkplatz auf dem Griesberg in Pfarrkirchen werden die nördlich und nordwestlich gelegenen Wälder erwandert. Alle gefundenen Pilze, nicht nur die essbaren, werden bestimmt. Es geht dabei aber nicht nur um die Unterscheidung essbar - ungenießbar/giftig, sondern auch um die Bedeutung der Pilze für den Wald und den Naturhaushalt insgesamt. Ziel ist es, einen Überblick über die heuer im Frühherbst vorkommenden Pilzarten und ihre jeweilige Menge im Gebiet zu erhalten. Die Veranstaltung wird von der Bund Naturschutzgruppe betreut, die auch für Rückfragen zur Verfügung steht.

Weitere Infos unter: siehe Infobox.



Zur Person:

ASTRID FRANZISKA SEITZ

Heilpraktikerin, Kräuterkundige

Aura Seherin & Energetische Beraterin nach Rainer Strücker

Simoni Münch Straße 2, 84347 Pfarrkirchen

Erreichbar unter Tel. 01715 439217

E-Mail: astridseitz@web.de

Homepage: www.astridseitz.com

Sa. 20.03, Sa. 05.06., Sa. 11. 09., So.28.11.

Heilmittel wohin das Auge schaut

Treffpunkt: Bushaltestelle „Neuer Friedhof“ am Gartlberg, in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gebühr: 13 Euro p. Pers.

Infos: Auf einem Spaziergang in das Pfarrkirchner Umland machen wir uns auf die Suche nach Heilmitteln. Bitte auf geeignetes Schuhwerk achten. Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Samstag 05. Juni

Hinter den sieben Bergen.....

Treffpunkt: Bushaltestelle „Neuer Friedhof“ am Gartlberg, in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Gebühr: 13 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: ...bei den Sieben Zwergen, da war die Welt noch in Ordnung. Auf diesem Spaziergang machen wir uns auf dem Weg nach diesem Ort. Bitte Brotzeit, ein Sitzkissen und eine Taschenlampe mitbringen und auf geeignetes Schuhwerk achten. Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Samstag 11. September

Kraftquellen von Pflanzen und Menschen

Treffpunkt: Bushaltestelle „Neuer Friedhof“ am Gartlberg,
in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Gebühr: 21 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Ein Samen keimt, senkt seine Wurzel nach unten, reckt seinen Stängel nach oben und entfaltet seine Keimblätter. Der Mensch erwacht am Morgen, öffnet seine Augen, reckt und streckt sich, steht auf und beginnt seinen Tag. Für all das braucht es das was wir 'Kraft' nennen. Und dieser Kraft und ihren Quellen spüren wir auf diesem Spaziergang nach. Bitte Brotzeit, ein Sitzkissen und eine Taschenlampe mitbringen und auf geeignetes Schuhwerk achten.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Samstag 12. September

Waldspaziergang

Treffpunkt: Parkplatz am Wasserhaus in Kelchham,
in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gebühr: 13 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: Ein Spaziergang zum und durch den „Doktor“ Wald. Bitte Frühstück und ein Sitzkissen mitbringen und auf geeignetes Schuhwerk achten.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Donnerstag 16. September

Bethentag

Treffpunkt: Bushaltestelle „Neuer Friedhof“ am Gartlberg,
in 84347 Pfarrkirchen, F4

Dauer: 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Gebühr: 13 Euro p. Pers. / Kinder bis 14 Jahre frei

Infos: „Margarethe mit dem Wurm, Barbara mit dem Turm und Katharina mit dem Radl, das sind die drei heiligen Madl.“ Sie gelten im Heiligenlexikon als Schutzhelfer und der 16. September ist ihr Tag. Wir machen uns auf den Weg mit der Frage: „Brauchen wir in unserer modernen Gesellschaft heilige Nothelfer?“
Bitte Frühstück und ein Sitzkissen mitbringen und auf geeignetes Schuhwerk achten.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Zur Person:



SIGLINDE EDER

Gärtnerin und Kräuterpädagogin

Erreichbar unter Tel. 08572 649

E-Mail: s.eder-rose@web.de

Homepage: www.siglindes-kraeuterstadl.de

Von März bis September biete ich jeden 8ten des Monats, eine Kräuter- und Gartenführung durch meinen zertifizierten Naturgarten. Zudem finden Seminare zu verschiedenen Themen statt.

Montag 08. März

Frühlingskräuterwanderung

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 16:00 Uhr bis ca.17:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Schon im Vorfrühling bietet die Natur gesunde Wildkräuter an. Lernen Sie das erste Grün in der erwachenden Natur kennen. Auch für die Insektenwelt wird schon viel geboten. Ich zeige Ihnen Pflanzen, die gerne angefliegen werden. Probieren Sie anschließend was Leckeres aus der Natur. Anmeldung erforderlich - Kontaktdaten siehe Infobox.

Donnerstag 08. April

Kräuter für die Frühjahrskur

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 16:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Gesund und vital durch Wild- und Gartenkräuter. Der Frühling bietet uns eine große Vielfalt. Ich zeige Ihnen, welche Pflanzen für unsere Frühjahrskur besonders wichtig sind. Sie bringen unseren Stoffwechsel in Schwung, versorgen uns reichlich mit Vitaminen und anderen wichtigen Inhaltsstoffen. Kostproben zeigen Ihnen die Anwendung der Kräuter. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Samstag 08. Mai

Alles neu macht der Mai

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Die Natur explodiert und es gibt viel zu entdecken. Der Garten zeigt sich von seiner üppigen Seite und die Blütenpracht der Stauden beginnt. Aber auch viele Wildblumen und -kräuter finden wir in Garten und Wiese. Raffinierte Kostproben zeigen Ihnen die kulinarische Seite des Wonnemonats.

Freitag 21. Mai

Grüne Smoothies

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

Gebühr: 20 Euro p. Pers.

Infos: Smoothies sind in aller Munde. Ich zeige Ihnen Kräuter, die dafür in der Natur wachsen. Vogelmiere, Löwenzahn, Gänseblümchen und Spitzwegerich sind nur einige der natürlichen Zutaten, die wir für unseren Smoothie sammeln wollen. Gemeinsam suchen wir uns Pflanzen, aus denen wir uns anschließend einen gesunden Drink von der Wiese mixen. Dazu gibt es noch einen leckeren Wildkräuterimbiss. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Dienstag 08. Juni

Der Rosengarten blüht

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Die schönste Seite des Gartens zeigt sich zur Zeit der Rosenblüte. Die Königin der Blumen erfreut nicht nur unser Auge und die Seele, auch unseren Gaumen verwöhnt sie. Die Rose begleitet die Menschheit seit Jahrtausenden. In Geschichten, Mythen und Kultur kommt sie immer wieder vor. Begleiten Sie mich durch den blühenden Garten und die Geschichte der Rose. Kennen Sie Gerichte mit Rosen? Probieren Sie Außergewöhnliches.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Donnerstag 08. Juli

Sommerkräuter in der Luft

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Kräuterduft liegt in der Luft. Der Sommer ist die Zeit der wärmeliebenden Kräuter. Sie enthalten viele ätherische Öle und bringen uns den Sommer in die Küche. Probieren Sie Sommerkräuter und essbare Blüten aus dem Garten.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Montag 19. Juli

Kräuter in der Flasche

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Gebühr: 18 Euro p. Pers.

Infos: Bei einer kleinen Wanderung durch Wiese und Garten sammeln wir Kräuter und Blüten. Mit Essig, Öl oder Alkohol lassen sich diese Kräuter ansetzen und später in der Küche verwenden. Bei einem Wildkräuterimbiss schließen wir den Kräuterabend ab.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Sonntag 08. August

Kräuter zu Maria-Himmelfahrt

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Maria Himmelfahrt naht und damit die Zeit der heilkräftigen Kräuter. Wir schauen, was Garten und Natur bereit hält und schon von unseren Vorfahren gesammelt wurde, um die Familie gesund über den Winter zu bringen. Ich zeige Ihnen, wie man einen Vorrat an Kräuter anlegen kann. Probieren dürfen Sie diese natürlich auch.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Freitag 13. August

Kranzbinden zu Maria-Himmelfahrt

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Gebühr: 18 Euro p. Pers.

Infos: Viele heilkräftige Kräuter werden zu Maria Himmelfahrt gesammelt. Wir suchen zusammen unsere Kräuter und binden dann einen Kranz daraus, den Sie an Maria Himmelfahrt weihen lassen können.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Mittwoch 08. September

Wilde Früchtchen

Treffpunkt: Schulstraße 3, in 84367 Reut, F7

Dauer: 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Gebühr: 7 Euro p. Pers.

Infos: Die Fülle des Herbstes zeigt sich jetzt an Bäumen und Sträuchern. Viele vitaminreiche Beeren und Früchte gibt es zu ernten und zu verarbeiten. Da ist es gut, wenn man die „Guten“ von den „Schlechten“ unterscheiden kann. Probieren Sie Schmackhaftes aus den „guten Wilden“ und nehmen Sie die Rezepte mit nach Hause zum Nachkochen.
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Zur Person:



ANNEGRET RITZINGER, staatl. gepr. Fremdenführerin

ALFRED ZEILINGER, zert. Natur- und Landschaftsführer

Erreichbar unter Tel. 0043 68120392151

per Mail: a.ritzinger@gmx.at

Führungen auch auf Anfrage möglich!

Sonntag, 28. Februar

Das alte Simbach

Treffpunkt: Am Bahnhof, Bahnhofstraße in 84359 Simbach am Inn, G7

Dauer: 10:00 Uhr - bis ca. 12:00 Uhr,

Gebühr: Kostenlos.

Infos:



Wir erkunden diesmal den Simbacher Bahnhof samt Vorplatz, der durch das Nebeneinander von denkmalgeschützten und stark veränderten Gebäuden besonders interessant ist und zu Vergleichen einlädt. Die Inbetriebnahme des Bahnhofes 1870/71 als Grenzbahnhof Simbach/ Braunau ermöglichte erst den Aufstieg unserer Stadt. Weiter westwärts wandernd, begegnen wir sodann zwei bemerkenswerten Persönlichkeiten, Adolf Kolping und Johann Philipp Palm, wobei das Kolping- Haus manchen Älteren an die ersten Tanzschritte erinnert und heute vor sich hindämmert, während der nahe Lokschuppen sich neuen Lebens erfreut. Über die Innterrasse aufsteigend, wandern wir zum Zentrum früherer Mädchen-erziehung, dem Institut Marienhöhe, bewundern das prächtige Gebäude und trauern um die schöne Wagner-Villa. Eigene Fotos und Erinnerungen sind erwünscht!
Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Sonntag. 23. Mai

Die wilde Hilde – „Radtour“

Treffpunkt: Am Infopoint an der Innbrücke an der Innstraße,
in 84359 Simbach am Inn ,G7

Dauer: 14:00 Uhr - bis ca. 16:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Hildegard von Bingen ist in aller Munde. Aber kennen wir sie wirklich? Sie selbst nannte sich „Posaune Gottes“, und das klingt nicht nach bravem angepasstem Leben. Lernen Sie bei einem Spaziergang entlang des Inndamms diese faszinierende Heilige und ihre Heilkunst kennen! Anhand der reichen Blütenpracht lassen wir Hildegard zu Wort kommen und stellen uns auch die Frage, welche ihrer Erkenntnisse von der gestrengen modernen Wissenschaft bestätigt werden konnten. Auch die ausufernde Werbung mit ihrer Person wird ein Thema sein. Diese Tour wird nur als Radtour angeboten! Weitere Infos und Anmeldung siehe Infobox.

Sonntag. 22. August

Die wilde Hilde

Treffpunkt: Am Infopoint an der Innbrücke an der Innstraße,
in 84359 Simbach am Inn ,G7

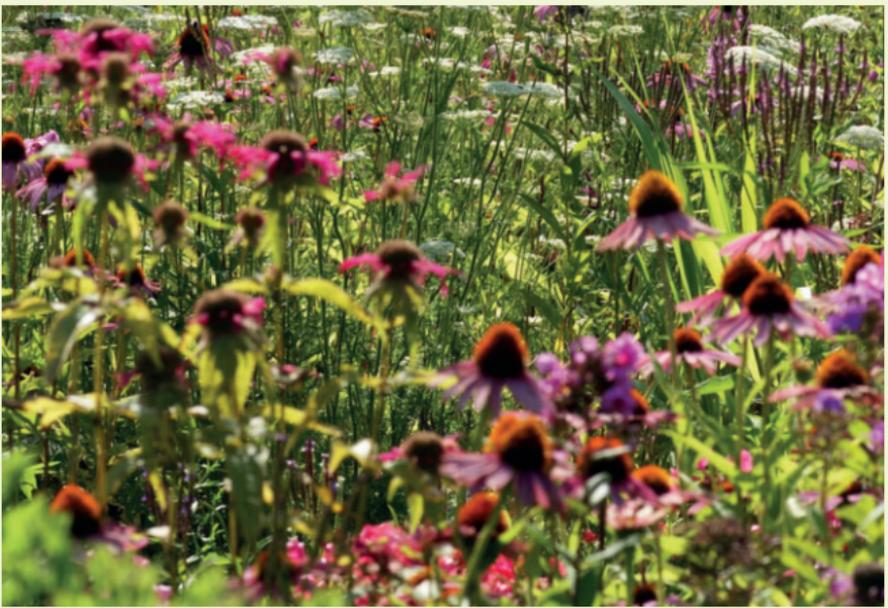
Dauer: 14:00- bis ca. 16:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Hildegard von Bingen ist in aller Munde. Aber kennen wir sie wirklich? Sie selbst nannte sich „Posaune Gottes“, und das klingt nicht nach bravem angepasstem Leben. Lernen Sie bei einem Spaziergang entlang des Inndamms diese faszinierende Heilige und ihre Heilkunst kennen! Anhand der reichen Blütenpracht lassen wir Hildegard zu Wort kommen und stellen uns auch die Frage, welche ihrer Erkenntnisse von der gestrengen modernen Wissenschaft bestätigt werden konnten. Auch die ausufernde Werbung mit ihrer Person wird ein Thema sein.



Weitere Infos und Anmeldung siehe Infobox.



Zur Person:

URSULA KLOSE-DICHTL

Landschaftsarchitektin

Erreichbar unter Tel. 08562 2333

Samstag 27. März

Frühling im Staudengarten

Treffpunkt: Hochholz 3, in 84371 Triftern, F5

Dauer: 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Gebühr: 6 Euro p. Pers.

Infos: Die Hecke und die Steinanlagen bezaubern mit ihrem Blütenflor. Auf dem Höhenzug zwischen Pfarrkirchen und Triftern befindet sich der idyllisch gelegene Weiler Hochholz. Dort hat sich das ca. 1,6 ha große Grundstück der Familie Dichtl zu einem Paradies für Pflanzen und Tiere entwickelt. Genießen Sie die Vielfalt der Frühlingsblüher bei einer sachkundigen Führung.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Samstag 24. April

Wie kann ich in meinem Garten Lebensräume für heimische Pflanzen und Tiere schaffen?

Treffpunkt: Hochholz 3, in 84371 Triftern, F5

Dauer: 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Gebühr: 6 Euro p. Pers.

Infos: Auf dem Höhenzug zwischen Pfarrkirchen und Triftern befindet sich der idyllisch gelegene Weiler Hochholz. Dort hat sich das ca. 1,6 ha große Grundstück der Familie Dichtl zu einem Paradies für Pflanzen und Tiere entwickelt. Lassen Sie sich bei einer sachkundigen Führung Tipps geben, wie auch Sie in Ihrem Garten Lebensräume für heimische Pflanzen und Tiere schaffen können.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Samstag 12. Juni

Wie kann ich die Insektenvielfalt im Garten fördern?

Treffpunkt: Hochholz 3, in 84371 Triftern, F5

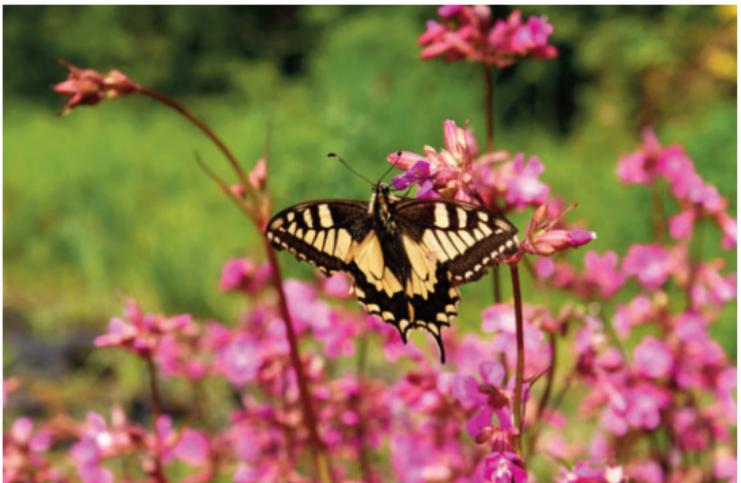
Dauer: 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr

Gebühr: 6 Euro p. Pers.

Infos: Was schmeckt Bienen und Schmetterlingen? Bei unserem Rundgang werden wir besonders die Pflanzen betrachten, die bei Insekten hoch im Kurs stehen.

Auf dem Höhenzug zwischen Pfarrkirchen und Triftern befindet sich der idyllisch gelegene Weiler Hochholz. Dort hat sich das ca. 1,6 ha große Grundstück der Familie Dichtl zu einem Paradies für Pflanzen und Tiere entwickelt. Genießen Sie einen Sommertag bei einer sachkundigen Führung.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Samstag 10. Juli

Sommer im Staudengarten

Treffpunkt: Hochholz 3, in 84371 Triftern, F5

Dauer: 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr

Gebühr: 6 Euro p. Pers.

Infos: Es ist die Zeit der Sommerblüher mit ihren kräftigen Farben. Bei sonnigem Wetter können wir Schmetterlinge, Bienen, Hummeln und Libellen beobachten.

Auf dem Höhenzug zwischen Pfarrkirchen und Triftern befindet sich der idyllisch gelegene Weiler Hochholz. Dort hat sich das ca. 1,6 ha große Grundstück der Familie Dichtl zu einem Paradies für Pflanzen und Tiere entwickelt. Genießen Sie den sommerlichen Blütenflor bei einer sachkundigen Führung.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox



Samstag 11. September

Herbst im Staudengarten

Treffpunkt: Hochholz 3, in 84371 Triftern, F5

Dauer: 15:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Gebühr: 6 Euro p. Pers.

Infos: Im Obstgarten und in der Hecke reift eine Vielzahl an Obstsorten und Wildobstarten. Gräser, Asten und viele andere Pflanzen sorgen für den beginnenden Herbstzauber.

Auf dem Höhenzug zwischen Pfarrkirchen und Triftern befindet sich der idyllisch gelegene Weiler Hochholz. Dort hat sich das ca. 1,6 ha große Grundstück der Familie Dichtl zu einem Paradies für Pflanzen und Tiere entwickelt. Genießen Sie den Herbst bei einer sachkundigen Führung.

Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Zur Person:



ROLAND FICHTER

Erreichbar unter Tel. 0170 8979195

E-Mail: roland.fichter@gmail.com

Donnerstag 20. Mai

Dietfurter Höhenweg „Lachen ist gesund“

Treffpunkt: Am Rathaus in 84339 Unterdietfurt, C5

Dauer: 10:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos

Infos: Wir erwandern den Dietfurter Höhenweg, der im Zusammenhang mit der Dorferneuerung in Unterdietfurt entstanden ist. Vom Rathaus wandern wir über Sprinzenberg, nach Neukirchen und können auf diesem Streckenabschnitt die ersten herrlichen Ausblicke genießen. In Neukirchen besuchen wir die hübsche barocke Kirche „St. Laurentius“. Anschließend führt uns der Weg Richtung Habach, wo an der kleinen Kapelle ein netter Rastplatz zum kurzen Verweilen einlädt.

In südlicher Richtung geht es weiter zu den Gehöften bei Garten und Haneck, erneut können wir dort einen herrlichen Ausblick genießen. Über Obermaibach gelangen wir nach Hebersberg, von wo aus uns ein letzter Ausblick auf ´s Rottal und Unterdietfurt gewährt wird. Zum Abschluss der Tour steht noch eine Besichtigung der Kirche „Mariä Heimsuchung“ in Unterdietfurt auf dem Plan, bevor wir beim Huberwirt in Unterdietfurt einkehren. Die Streckenlänge beträgt ca. 12 km. Auf geeignetes Schuhwerk achten und ggf. an eine Regenjacke denken. Außerdem Getränke und eine kleine Brotzeit mitnehmen. Anmeldung erforderlich - Kontakt siehe Infobox

Zur PERSON:



HAUKE HAMMERL

1. Vorstand

Verein Sternenfreunde Wurmansquick

Homepage: <https://sternenfreunde.jimdofree.com>

Jeweils Freitags, 01. 01., 05. 02., 05. 03., 02. 04., 07. 05, 04. 06., 02. 07, 06. 08., 03. 09., 01. 10., 05. 11., 03. 12.

Der Sternenhimmel im Wandel der Zeiten

Treffpunkt: Sternwarte Wurmansquick, Vorleiten 1a,
in 84329 Wurmansquick, D6 (Von Wurmansquick Richtung Reischach/Wendling, gleich hinter dem Ortschild Eglsee links, die erste Straße abbiegen Richtung Vorleiten, dann erster Kiesweg rechts und wieder erster Kiesweg rechts).

Dauer: 19:30 Uhr bis 23:00 Uhr

Gebühr: Kostenlos, über eine kleine Spende freut sich der Verein.

Infos: Bei schönem Wetter ist eine Führung unter freiem Himmel mit Demonstrationen der gängigen Sternbilder und Beobachtung von einfachen Objekten des Himmels durch unser 30 cm Spiegelfernrohr geplant. Bei schlechtem Wetter werden Fotos oder Filme gezeigt und Fragen über Astronomie und aktuelle Ereignisse am Himmel erörtert. Bitte Hausschuhe mitbringen. Keine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt Spazi



kte ergänge





BAD BIRNBACH[®]
DAS LÄNDLICHE BAD



DER WALD- UND KLIMAPFAD IN DER LUGENZ NATUR ERLEBEN

Unser Wald- und Klimapfad ist ein Mischwaldbestand, der über Generationen hinweg gewachsen ist. Er ist Kraftort und Klimaanlage ebenso wie ein gewaltiges Rohstofflager, ganz bestimmt ist es aber auch ein Ort zum Entspannen und Verweilen. Er gibt Informationen zum Thema Wald und seiner nachhaltigen Bewirtschaftung, zum Naturschutz und zur Biodiversität.

Förster der Bayerischen Forstverwaltung führen Sie entlang des Klimapfades Lugenz in einer jahreszeitlichen angepassten Führung durch die Wälder ringsum Bad Birnbach. Die Führungen 2021 finden jeweils mittwochs von 14.00 bis 16.30 Uhr an folgenden Terminen statt:

- 10. Februar
- 19. Mai
- 14. Juli
- 13. Oktober



Treffpunkt ist der Parkplatz der Grund- und Mittelschule Bad Birnbach, Anmeldung in der Gästeinformation im Artrium (T 0 85 63.96 30 46) notwendig.

KURVERWALTUNG BAD BIRNBACH · Neuer Marktplatz 1
84364 Bad Birnbach · T +49 (0) 85 63.96 30 40
www.badbirnbach.de

Freizeitmagazin Rottal-Inn

Ausflugstipps in und um den Landkreis Rottal-Inn

Rottaler Hoftour

Die Rottaler Hoftour ist ein Erlebnisprogramm rund um den Bauernhof.

Rottalradweg

113 Kilometer Radlspass von Velden an der Vils bis zur Mündung der Rott bei Neuhaus am Inn.

Innradweg

Über Drei Länder – Von den imposanten Alpen bis zum Donautrom.

Bockerlbahn Radweg

Fahrradspaß pur auf 49 km, von Familienfreundlich bis sportlich.

Tourenportal

Gehen Sie schon einmal „online“ auf Entdeckungsreise durch unsere Region.
<https://regio.outdooractive.com/oar-rottal-inn/de/>

Radkarte Rottal-Inn

Entdecken Sie auf den Radtouren den Landkreis Rottal-Inn

Kostenlose Karten und Broschüren erhältlich:

Prospektbestell Link <https://www.rottal-inn.de/wirtschaftstourismus/tourismus/publikationen/>

Landratsamt Rottal Inn

Kreisentwicklung / Tourismus

Ringstraße 4-7, 84347 Pfarrkirchen

Tel. 08561-20268 / Fax 08561-2077-268

ferienregion@rottal-inn.de / www.rottal-inn.de/tourismus